

Risikoanalyse Sicherungsanlage

transN

Die Meterspurbahnen sind vom BAV aufgefordert worden ihre Zugbeeinflussungssysteme zu analysieren und abzuklären ob der nationale Standard „Zugbeeinflussung Meterspurbahnen“ (ZMBS) eingeführt werden muss. Die Risikoanalyse liefert Handlungsempfehlungen zur Herstellung eines vorschriftenkonformen Zustandes.



Kunde

transN (Transports Publics Neuchâtelois SA)

Zeitraum: 2015 - 2016

Erbrachte Leistungen

- Erheben der Situation im Gelände, da die Dokumentation zum Teil nach kürzlich durchgeführten Modifikationen noch nicht nachgeführt ist
- Analyse der Einbausituation der vorhandenen Zugbeeinflussung
- Suchen von Möglichkeiten, das Risiko von Zuggefährdungen mit einfachen Mitteln sofort zu minimieren (z.B. Versetzen der Gleismagnete der Zugbeeinflussung)
- Analyse der heutigen Betriebssituation mit den regelmässig benutzten Kreuzungspunkten
- Betrachten zukünftiges Betriebskonzept mit den regelmässig benutzten Kreuzungspunkten
- Erstellen einer Strategie für die Zugbeeinflussung der Zukunft

Charakteristische Angaben

- Streckenlänge: 30 km
- Spurweite: 1000 mm
- Stellwerke: 7
- Bahnübergänge (total): 125
- Bahnübergänge mit Sicherungsanlagen: 35